

H+H Info-Blatt 4

Quartierverein Häfeler + Hertenstein

Peter Huber, Obere Reben 32, 5415 Hertenstein - phuber2001@bluewin.ch



Liebe Quartiernachbarn

Wenn der Herbstmorgen erwacht,
manchmal mit Nebel, manchmal die Sonne, die lacht.
Wenn man das Herbstlaub überall riecht,
manche Kastanie oder gar ein Igel dich sticht.

Wenn die Luft so klar ist wie kaum zuvor,
dann steigen Nebelschwaden den Himmel empor.
Zuerst ist es bunt, langsam wird's kahl.
Der Winter hält Einzug am Berg wie im Tal.

Mit herbstlichen Grüssen der Vorstand

Jägerhuus-Gespräche in der Wirtschaft zum Jägerhuus

Montag, 1. November 2010

- 11.30 Uhr** Apéro gespendet vom Quartierverein H+H
- 12.00 Uhr** Mittagessen.
Wir lassen uns von der guten Küche überraschen. Kosten um die 19.00 Franken
- 13.30 Uhr** Vortrag von Heinz Eith, pensionierter Zeichnungslehrer an der Kantonsschule Baden und im Hertenstein seit 30 Jahren wohnhaft.

Er referiert über das interessante Thema:

Zwischen Salat und Küchenkräutern: Lesefunde vom Hertenstein aus der Jungsteinzeit

Im sechsten Jahrtausend vor Chr. beginnt vom westlichen Ungarn aus das Vordringen der jungsteinzeitlichen Kultur in den übrigen europäischen Raum. Unterteilt in mehrere Zeitabschnitte, dauert die Jungsteinzeit, das Neolithikum, bis zum Aufkommen der Bronze um 1800 v. Chr. Der Mensch ist sesshaft geworden. Neben grossen gesellschaftlichen Umwälzungen setzen revolutionäre technische Entwicklungen ein: das Brennen von Ton zu haltbarem Geschirr, neue Arbeitsgeräte für den Haus- und Ackerbau. Vergängliches Material wie Holz, Textilien u. a. haben sich nur dank günstiger Einlagerungen in Wasser, Eis oder Moor erhalten. Zu den Lesefunden vom Hertenstein aus der späten Jungsteinzeit zählen bis jetzt Klingen, Schaber, Bohrer, Meissel, Pfeilspitzen, zahlreiche Absplisse aus Silex (Feuerstein) und Steinbeile. Schon das bisherige Fundmaterial erbringt den sicheren Beweis, dass der Hertenstein in der Spätsteinzeit rege begangen war.

Details finden Sie jeweils im H+H Blatt, in der Rundschau unter „Vereine“ ca. 1-2 Wochen vorher oder **auf unserer Homepage www.qvhh.ch**.